

Senioren blicken ins 3. Jahrtausend.

20. Kongress der A.I.U.T.A (Association Internationale

des Universités du Troisième Âge)

14. - 16. September 2000, Québec City, Kanada

Das Motto dieser Tagung ist eine Einladung an SeniorInnen, zu besser informierten Menschen zu werden, die aktiv an dieser sich ändernden Cyberwelt teilhaben.

In den letzten fünf Jahren haben wir eine Menge über neue Kommunikationstechnologien, das Internet, Mobiltelefone, Bankautomaten, digitale Photographie, Cyberspace, Netzwerke und virtuelle Realität gehört.

Da diese Technologien zweifellos eine immer größere Rolle in unser aller Leben spielen werden, wird diese Tagung Gelegenheit bieten, sie kritisch unter die Lupe zu nehmen. Wir können uns fragen, welche Auswirkungen diese Technologien auf unser tägliches Leben haben werden.

Wie können SeniorInnen sie bewältigen?

Welche Auswirkungen werden sie auf die Beziehungen zwischen den Generationen haben?

Wird es eine Kluft zwischen denjenigen geben, die Zugang zu diesen Technologien haben und jenen, die diesen Zugang nicht haben; oder zwischen Entwicklungsländern und technologisch fortgeschrittenen Ländern?

Welche Auswirkungen werden diese Technologien auf Kultur, persönliche Identität und persönliches oder soziales Wohlergehen haben?

Diese Themen und verschiedene andere werden für Zündstoff in der Debatte zwischen den TeilnehmerInnen sorgen.

Das ZAWiW wird zu diesem Kongreß eine Gruppenreise organisieren, die verbunden werden kann mit einer ca. 10-tägigen Studien- und Begegnungsfahrt. Wir laden Sie ein, an dieser Reise teilzunehmen und die Herausforderungen der Neuen Informations- und Kommunikationstechnologien international zu diskutieren.

Für Interessierte an dieser Reise werden wir im Verlauf der Akademiewoche eine Sonderveranstaltung durchführen. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte Ihren Teilnahmeunterlagen.

Hinweise

Anmeldung und Kosten

Eine verbindliche schriftliche Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldeschluß: 3. März 2000

Die Teilnahme an der *"Frühjahrsakademie 2000"* kostet **DM 95,-** pro Person. Eine Ermäßigung des Teilnahmebetrages ist nach Absprache mit uns in Einzelfällen möglich.

Bitte überweisen Sie diesen Betrag plus ggf. den Betrag für die Sonderfahrkarte in Höhe von **DM 10,-** mit beiliegendem Zahlschein unter Angabe des Verwendungszwecks *"Frühjahrsakademie 2000"* auf das angegebene Konto und senden Sie uns Ihre Anmeldung unter Angabe Ihrer Anschrift an folgende Adresse:

Universität Ulm
Sekretariat ZAWiW,
89069 Ulm

Falls Ihnen die Teilnahme kurzfristig nicht möglich ist, bitten wir um umgehenden Bescheid, damit der AG-Platz entsprechend der Warteliste weitergegeben werden kann.

Eine Rückerstattung der Teilnahmekosten - abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von **DM 15,-** - ist nur bei einer **schriftlichen Absage bis zum 20. März 2000** möglich.

Rückfragen

Telefonisch: Montag bis Freitag, 10 - 12 Uhr 0731/50-23193; Telefax: 0731/50-23197. Sie können uns im Bedarfsfall außerhalb der üblichen Bürozeiten auch eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter (0731/50-23198) hinterlassen oder eine e-mail schicken: erwin.hutterer@zawiw.uni-ulm.de

Vorträge

Die Vorträge von Montag bis Freitag finden für **alle** Teilnehmer und Teilnehmerinnen gemeinsam statt.

Zeit: jeweils 10.00 Uhr (bis ca. 12.00 Uhr)

Ort: Universität, Oberer Eselsberg, Hörsaal 4/5, bei Bedarf Großbildübertragung in Hörsaal 2.

Arbeitsgruppen (AGs)

Sie können an der "Frühjahrsakademie 2000" lediglich die AG besuchen, die Ihnen vom ZAWiW auf der Grundlage Ihrer Anmeldung schriftlich bestätigt worden ist.

Alle AGs finden Montag, 27.3., Dienstag, 28.3. und Donnerstag, 30.3. in festen Gruppen, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr an der Universität Ulm, Oberer Eselsberg statt. **Ausnahmen sind die AGs 18, 20 und 35: diese finden nur Montag und Dienstag statt.**

Nach Möglichkeit werden wir bei der AG-Zuteilung Ihre Wünsche berücksichtigen. Bitte lesen Sie die Ausschreibungen der einzelnen AGs genau durch und wählen Sie aus den 37 Angeboten **mindestens 5 AGs** aus, die Sie gerne besuchen würden. Falls es bei Ihrer Auswahl **eine AG** gibt, die Sie ganz **besonders interessiert**, so können Sie zusätzlich das entsprechende Kästchen einkreisen (siehe Beispiel auf der nächsten Seite). Ist keine der von Ihnen angekreuzten AGs besonders gekennzeichnet, gehen wir davon aus, daß alle markierten AGs Sie gleichermaßen interessieren. Wir versuchen, soweit wie möglich einen Ihrer Wünsche zu erfüllen, bestenfalls Ihren Erstwunsch, bitten aber um Verständnis, wenn dies aufgrund der hohen TeilnehmerInnenzahl nicht in allen Fällen gelingt. Die Einordnung in die AG des Erstwunsches erfolgt in Reihenfolge des Posteingangs der Anmeldungen beim ZAWiW, unabhängig vom Datum des Poststempels.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß wir bei besonders stark gefragten AGs **denjenigen TeilnehmerInnen Priorität einräumen**, die bisher für diese Angebote **nicht berücksichtigt** werden konnten.

Beispiel für die Markierung Ihrer AG-Wünsche:

- | |
|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> AG 1 Literaturrecherche per PC |
| <input checked="" type="checkbox"/> AG 2 Balance: eine theoret. und prakt. Analyse |
| <input type="checkbox"/> AG 3 Benutzerschnittstellen |
| <input checked="" type="checkbox"/> AG 4 Globalisierung und interkulturelles Lernen |
| <input type="checkbox"/> AG 5 Erstellung Internetseite "Zeitbilder" |
| <input type="checkbox"/> AG 6 Rekonstruktion von Zeit |
| <input checked="" type="checkbox"/> AG 7 Der Blutkreislauf |
| <input checked="" type="checkbox"/> AG 8 Botanischer Garten |

Sie dürfen **gerne mehr als fünf AGs** ankreuzen, aber **keinesfalls mehr als einen Erstwunsch**. Anmeldungen, die **lediglich einen Wunsch** enthalten, können leider **nicht berücksichtigt** werden.

Mittwochsangebote

Für Mittwoch, den 29. März 2000, sind am Nachmittag verschiedene Angebote vorgesehen, z.B. Führungen durch Institute, Forschungseinrichtungen, Besichtigungen und Gesprächsrunden. Bitte kreuzen Sie **mindestens vier Angebote** an, die Ihrem Interesse am ehesten entsprechen. Alle Angebote sind in der TeilnehmerInnenzahl begrenzt (siehe S. 40). Auch hier werden wir eine Zuordnung in der Reihenfolge des Posteingangs vornehmen und versuchen, Ihre Wünsche zu berücksichtigen.

Namensschild / Teilnahmeausweis

Alle TeilnehmerInnen der "Frühjahrsakademie 2000" erhalten vor Beginn der Akademiewoche am Montag, den 27. März 2000, gegen Vorlage der Anmeldebestätigung am Informationsstand der "Frühjahrsakademie 2000" ein Namensschild zum Anstecken, auf dem ihr Name und ihre AG eingetragen sind. Dieses Namensschild ist Voraussetzung zur Teilnahme an den Vorträgen und der aufgedruckten AG.

Bitte tragen Sie Ihr Namensschild während der gesamten Akademiewoche an gut sichtbarer Stelle, insbesondere in Ihrer AG und in der Mensa.

Sonderfahrkarten

Die Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH, kurz DING, unterstützt die "Frühjahrsakademie 2000" dankenswerterweise mit einem Sondertarif. Sonderfahrkarten für den Besuch der "Frühjahrsakademie 2000" kosten **DM 10,-** und gelten **im gesamten Stadtgebiet von Ulm und Neu-Ulm mit allen Ortsteilen**.

Die entsprechende Sonderfahrkarte erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung zugesandt, wenn Sie diesen Wunsch auf dem **Anmeldeformular angekreuzt** und den Betrag von DM 10,- zusammen mit der Anmeldegebühr **überwiesen haben**. Bitte überprüfen Sie Ihre Anmeldung daraufhin, wenn Sie eine Sonderfahrkarte wünschen.

Mittagessen

Das Mittagessen kann in der Mensa der Universität zum Gästetarif eingenommen werden. Eine gesonderte Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich. Die Preise für eine Mahlzeit liegen etwa zwischen 7,00 DM und 10,00 DM (es gibt auch vegetarische Menüs).

Wegweiser und Informationen

Von allen Eingängen der Universität aus sind die Wege zu den Veranstaltungsräumen der "Frühjahrsakademie 2000" gut sichtbar **beschildert**.

Am **Informationsstand** der "*Frühjahrsakademie 2000*" (vor dem Hörsaal 4/5) stehen Ihnen MitarbeiterInnen der "*Frühjahrsakademie 2000*" für Ihre Fragen **zwischen 9.00 Uhr und 14.00 Uhr** zur Verfügung. In dringenden Fällen gilt während der Akademiewoche die Telefonnummer des Infostandes 0731/50-22151.

Der Informationsstand ist auch der Treffpunkt, von dem aus Sie **zu den jeweiligen Seminarräumen der "*Frühjahrsakademie 2000*" geführt werden (13.45 Uhr)**.

Anfahrt zur Universität

Öffentliche Verkehrsmittel:

Die **Buslinie 3** (Wiblingen - Ehinger Tor - Hauptbahnhof - Theater) fährt im 10-Minuten-Takt bis fast vor die "Haustüre": Haltestelle "**Universität-Süd**". Dies ist die schnellste Verbindung von der Stadtmitte zur Uni-versität. Wenige Meter von der Haltestelle entfernt führt eine Treppe zum Universitätseingang "Süd" bzw. zum Hörsaal 4/5.

Die **Buslinie 5** (Donaustadion - Hauptbahnhof - Theater) fährt ebenfalls im 10-Minuten-Takt über einen etwas längeren Fahrweg über das Neubaugebiet Eselsberg zur Wissenschaftsstadt. Hier können Sie an der Haltestelle "**Bundeswehr-Krankenhaus**" aussteigen und erreichen über einen kurzen Fußweg (ca. 5 Minuten) den Eingang "Nord" der Universität, oder Sie fahren noch drei Stationen weiter bis zur Haltestelle "**Universität-Süd**" und benutzen den Eingang "Süd".

Die **Buslinie 14** verkehrt als "Direktbus" von Böfingen aus direkt zur Universität (ohne Umweg durch die Stadtmitte). Abfahrt Haltestelle "**Ostpreußenweg**" von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr jeweils stündlich. Rückfahrt ab Haltestelle "Universität-Süd" ab 15.10 Uhr jeweils stündlich. Fahrtzeit etwa eine halbe Stunde.

Auf der **Buslinie 6** verkehren ebenfalls Direktbusse von Neu-Ulm aus zur Universität. Abfahrten ab "**Wiley-Nord**" ab 8.03 Uhr, 8.33 Uhr, 09.33. Rückfahrt ab Haltestelle "Universität-Süd" ab 15.07 Uhr jeweils stündlich. Fahrtzeit etwa eine halbe Stunde.

Mit dem Auto:

Die Universität ist aus allen Anfahrtsrichtungen gut ausgeschildert. Beachten Sie bitte auch den Lageplan auf den Seiten 60-61. Im **Parkhaus** und auf den Parkflächen direkt daneben stehen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung.